

Dr. Walther Rothschild, Berlin

Neu.

Reihenstücke**Abhandlungen zur Mittleren und Neueren Geschichte**

Begründet von v. Below, Finke, Meinecke. Herausgegeben von Philipp Funk, Hermann Heimpel, Gerhard Ritter.

71: Der Freiherr vom Stein in seinem Verhältnis zu Religion und Kirche.

Von Dr. Herbert Hafter, Mannheim.

XVI und 109 Seiten Großoktav M 5.60

Internationalrechtliche Abhandlungen

10: Rechtfertigung des Staates bei Christian Wolff. Von Dr. Günther Namslau, Potsdam.

96 S. Großoktav. M 4.—, Subskribenten M 3.60

11: Die Rechtsstellung der de-facto-Regierung in der englischen und amerikanischen Rechtsprechung. Von Dr. Hans E. Stille, Berlin.

108 S. Großoktav. M 4.80, Subskribenten M 4.20

12: Die Bank für internationalen Zahlungsausgleich. Von Dr. Hans L. Schlüter, Bremen.

XXXVI u. 423 S. Großoktav. M 18.—, Subskr. M 16.—

13: Die Grundbuchfähigkeit des Völkerbundes. Ein Beitrag zur Privatrechtsfähigkeit des Völkerbundes und der Urteilsmethodik im Völkerrecht.

Von Dr. Max Schröder, Göttingen.

XVI u. 84 S. Großoktav. M 4.40, Subskr. M 4.—

Zeitschriften**Archiv für Rechts- und Wirtschaftsphilosophie**

Band XXV, Heft 2 als Rest Einzel M 8.—

Europa-Wirtschaft

Jahrg. 1931, Heft 12 als Rest Einzel M 1.—

Jahrg. 1932, Heft 1 pro Sem. M 5.—, Einzel M 1.—

Einbanddecke zu Jahrgang 1931 M 2.80

Europäische Gespräche

Jahrg. 1931, Hefte 11 u. 12 als Rest. Einzel je M 2.40

Einbanddecke zu Jahrg. 1931 M 2.50

Deutsch-Französische Rundschau

Band IV, Heft 12 als Rest Einzel M 2.—

Bd. V, Heft 1 pro Sem. M 10.—; Einzel M 2.—

Einbanddecke zu Band IV M 2.80

Die Justiz

Band VII, Heft 2/3 u. 4 als Rest. Einzel je M 2.—

Markenschutz und Wettbewerb

Jahrg. XXXI, Heft 12 als Rest . . . Einzel M 5.—

Jahrg. XXXII, Heft 1 pro Sem. M 18.—, Einzel M 5.—

Einbanddecke zu Jahrg. XXXI M 2.80

Eisenbahn- und verkehrsrechtliche Entscheidungen und Abhandlungen

Band 51, Heft 4 als Rest Einzel M 6.—

Einbanddecke zu Band 51 M 2.40

Prager Rundschau

Jahrg. I, Heft 6 als Rest Einzel M 2.80

Laut Notverordnung:

1. Bücher, vor 1. VII. 1931 erschienen, für Deutschland 10% billiger.
2. Zeitschriften unverändert, mit Ausnahme der Europäischen Gespräche (jetzt halbjährl. 3 Hefte M 8.—)
3. Keine Rückvergütung auf frühere Lieferungen.

**Dr. Walther Rothschild · Berlin****Kommissionsverlag**

(für Deutschland, Österreich, Danzig)

Prof. Ch. Ackermann, Konsul in Genf:

Répertoire de Jurisprudence en matière de Transports. 6 Bände.

Band I. Avaries (mit einer Reproduktion). XXIV u. 249 Seiten Großoktav. M. 8.—

Band II. Manquents-Pertes-Déchets (mit zwei Illustrationen). Vorwort von Rechtsanwalt Dr. Albert Richard, Professor der Rechte an der Universität Genf. XXX u. 608 Seiten Großoktav. M. 16.—

Band III. Retards-Laissés pour compte (mit einer Illustration). XXIV u. 309 S. Großoktav. M. 9.—

Band IV. Questions de Transports (A—D) (mit einer Illustration). XII und 665 Seiten Großoktav. M. 16.—

Band V. Questions de Transports (E—R). XII und 666 Seiten Großoktav. M. 16.—

Band VI: In Vorbereitung. M. 16.—

Band I—III zusammen: M. 28.—

„ IV—VI „ M. 40.—

„ I—VI „ M. 68.—

Dr. Karl Würzburger

von der Deutschen Welle, Berlin

Er spricht — Du hörst

Din A 5 / 48 Seiten

95 Pf. Ladenpreis

Ein Leitfaden für Rundfunkredner und -hörer

Dr. Sch. vom Deutschen Fernschulverein schreibt:

„Eine vorzügliche Arbeit! Zwingende Logik u. Überzeugungskraft strömen aus den einzelnen Kapiteln. Das Werk ist von allergrößtem Nutzen für Rundfunkredner u. -anfänger. Es ist dies die erste Arbeit, geschrieben von einem unserer besten Rundfunkkenner, die sich mit den Gesetzen des Redens vor dem Mikrophon auseinandersetzt. Das Heft enthält tatsächlich die neuesten u. wertvollsten Gedanken!“

Dr. W. Dieckmann**Die Arbeitsdienstpflicht**

Eine historisch-kritische Untersuchung

Din A 5 / 79 Seiten

2.— RM Ladenpreis

Diese Arbeit, aus den Lehrschriften des Athenaeums der Fernschule Jena, stellt das erste Werk dar, das das immer aktueller werdende Thema der Arbeitsdienstpflicht, zu dem in absehbarer Zeit die Politiker aller Parteien werden Stellung nehmen müssen, wissenschaftlich eingehend behandelt.

Keine neue Propagandaschrift für die Einführung der Arbeitsdienstpflicht soll mit diesem Werke geschaffen werden. Vielmehr soll der Gedanke der Arbeitsdienstpflicht in seiner geschichtlich gewordenen Gestalt und seine Durchführung, soweit es bisher zu einer Verwirklichung im In- und Auslande gekommen ist, eingehend untersucht und die Möglichkeiten und Voraussetzungen einer solchen Einrichtung geprüft werden.

Fernschul-Verlag G.m.b.H., Berlin-Wilmersdorf, Berliner Str. 157
Auslieferung: F. Volckmar, Leipzig.